

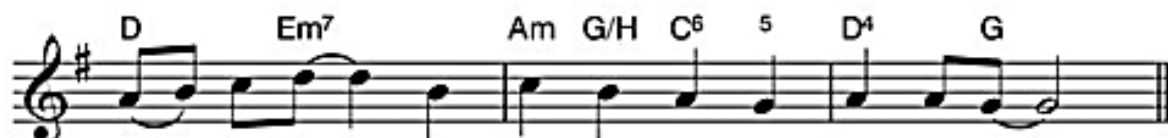
1. Dir zu sin-gen, dir_ zu spie - len bringt das Herz ins
2. Du bist da in dunk - len Stun - den, Zu - flucht in schlaf-
3. Dei - ne Gü - te, dei - ne Treu - e reicht so weit der
4. Dir zu spie-len, dir_ zu sin - gen sind_ der See - le



1. rech - te Lot. See - le, wach auf. Heb dich, Stim - me:
2. - lo - ser Nacht. Stets weiß ich_ mich auf - ge - ho - ben,
3. Him - mel ist._ Al - len Men - schen will_ ich sa - gen,
4. Speis und Trank. Gott, wenn ich_ die Stim - me he - be,



1. we - cken wir das Mor - gen - rot._ See - le, wach auf.
2. fröh - lich bin ich auf - ge - wacht. Stets weiß ich_ mich
3. was du tust und wie du bist._ Al - len Men - schen
4. ist das mei - ne Form von Dank. Gott, wenn ich_ die



1. Heb dich, Stim - me: we - cken wir das Mor - gen - rot._
2. auf - ge - ho - ben, fröh - lich bin ich auf - ge - wacht.
3. will_ ich sa - gen, was du tust und wie du bist.
4. Stim - me he - be, ist das mei - ne Form von Dank.

Der Text lässt sich auch zur Melodie EG 510 singen.

Text : Eugen Eckert (zu Psalm 108). Musik: Stephan Sahn.
 © Strube Verlag, München